## Der Mensch als Individuum

## Malerin Sabine Fleckenstein stellt Bilder in Marktbreit aus

MARKTBREIT. Der Mensch als In dividuum reduziert auf seine Existenz, teilweise gesichtslos, jeweiligen Gemütszuständen ausgesetzt, das ist das Thema der freischaffenden Malerin Sabine Fleckenstein aus Zellingen. Sie stellt ihre Arbeiten bei "ton art" in Marktbreit aus.

Die Galeristen Christiane und Dr. Peter Berneth entdeckten Sabine Fleckenstein vor zwei Jahren und waren sofort angetan von ihrer Art zu malen, aber auch von der Vielfältigkeit ihrer Themen und Techniken. Sabine Fleckenstein war eine

der Entdeckungen bei ART-BREIT 08. "Mein Leben ist geprägt von der Begegnung mit Menschen und immer intensiver beschäftigen mich die Fragen: was ist das Wesentliche, was unterscheidet die zufriedene von der unglücklichen Erscheinung? Woher kommt die positive Aura, die ich spüre, wenn bestimmte Menschen einen Raum betreten? – Was ist es?", diese Fragen stellte sich die Künstlerin.

Mögliche Antworten, und die Inspirationen durch den täglichen Umgang mit Menschen unterschiedlichster Charaktere in ihrem Beruf als Kranken-

schwester in der Uniklinik Würzburg und im privaten Leben sind die Quelle ihrer Bilder. Die Umsetzung von sozialem Engagement in Kreativität gelingt Sabine Fleckenstein mit Farbschichten, die diverse Arbeitsebenen gleichzeitig sichtbar bleiben lassen. Die Oberflächen gewinnen durch Risse, Brüche, Sprünge, Falten, sowie durch Schriften mit unterschiedlichsten Materialien ihren lebendigen Reiz.

Die Ausstellung ist bis 18. Juli an den Wochenenden und nach individueller Vereinbarung in der Galerie ton art zu sehen. \*red\*



Was ist das Wesentliche? Dieser Frage geht die Künstlerin Sabine Fleckenstein (Mitte) in ihrer Ausstellung